



MdB Singhammer im Gespräch...

## Liebe Münchnerinnen und Münchner,

Verbraucherschutz und Gesundheit betrifft jeden, auch bei uns in München. Als Stellvertretender Vorsitzender der Unionsfraktion versuche ich bei den wichtigen Entscheidungen in Berlin immer, auch die Interessen unserer Stadtviertel im Blick zu haben. Hier die Entscheidungen der letzten Woche:

**Bessere Vergütung der Apothekennotdienste:** Für mich ist die flächendeckende und wohnortnahe Versorgung von entscheidender Wichtigkeit. Ein Kranker soll künftig in Notfällen nicht erst zig Kilometer, beispielsweise von Feldmoching nach Schwabing oder von der Maxvorstadt nach Freimann fahren müssen, um in einer Apotheke Hilfe und Medikamente zu bekommen. Wir brauchen daher einen Ausgleich für Apotheker, durch den die Versorgung dauerhaft wohnortnah sichergestellt ist. Deshalb haben wir eine neue Notdienstpauschale festgelegt.

**Stärkung der Gesundheitsvorbeugung:** Vorbeugung ist der beste Schutz vor Krankheiten. Während in der Vergangenheit immer nur darüber geredet wurde, liegt jetzt ein von mir auf den Weg gebrachter Gesetzentwurf vor. Mit dem Gesetz zur Stärkung

der Prävention werden die Krankenkassen verpflichtet, jährlich sechs Euro pro Versichertem für entsprechende Maßnahmen auszugeben. Das Geld soll vor allem zur betrieblichen Gesundheitsförderung und für die Vorbeugung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren ausgegeben werden. Für uns im Münchner Norden mit den vielen Tausend Arbeitsplätzen – und zum Teil erheblichen körperlichen, aber auch durch Stress verursachten Belastungen, ist dieses Thema besonders wichtig. Gesundheit beginnt aber nicht erst im Arbeitsleben. Bereits im Kindes- und Jugendalter muss angesetzt werden, denn da bilden sich die Verhaltensweisen heraus, die für das Erwachsenenalter bestimmend sind. Viel Bewegung und gesundes Essen ist das Wichtigste für Kinder und für Erwachsene. Wir wollen die Zusammenarbeit der für die Gesundheit Verantwortlichen, zum Beispiel mit unseren Sportvereinen, fördern.

**Miteinander fit und gesund bleiben.**

*Johannes Singhammer*

PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!